

NÖBV-RICHTLINIEN

zum Erwerb von

Jungmusiker- und Musikerleistungsabzeichen

SCHLAGWERK

GÜLTIG AB 1. SEPTEMBER 2010

1) ALLGEMEINES

Im fachspezifischen Bereich Schlagwerk wurden in Zusammenarbeit mit den Fachgruppenleitern der KOMU (Konferenz der österreichischen Musikschulen) Anpassungen vorgenommen, die mit 1. September 2010 in Kraft treten.

Die vorliegenden Prüfungsanforderungen sind mit den in den Richtlinien erwähnten Lehrplänen der KOMU abgestimmt. In allen nachfolgend angeführten Leistungsstufen ist das komplette Prüfungsprogramm wie angegeben vorzubereiten und vorzutragen.

Das Prüfungsprogramm setzt sich aus einer Auswahl folgender Kategorien zusammen:

- Kleine Trommel
- Pauken
- Stabspiele (Mallets)
- Multiple-Percussion
- Drumset
- Klassische Orchester-Perkussion (*gr. Trommel, Cinellen, Tambourin, Triangel*)
- Ethno-Percussion

In allen Leistungsstufen und Kategorien können auch kammermusikalische Werke oder Werke mit Begleitung (Klavier, Ensemble, Band, diverse andere Instrumente oder Play along) gewählt werden. Werke, welche mit Begleitung komponiert worden sind, sind auch mit Begleitung vorzutragen. Ensemblestücke sind nach freier Wahl und dem in der jeweiligen Leistungsstufe geforderten Schwierigkeitsgrad anzupassen.

Im Prüfungsprogramm soll nach Möglichkeit mindestens ein Ensemblestück integriert sein.

Ein Teil des Prüfungsprogrammes ist nach Möglichkeit im Rahmen eines öffentlichen Auftritts vorzutragen. Sofern praktische Prüfungen intern und öffentlich geplant sind, sollen diese am selben Tag durchgeführt werden.

Ausnahmen: siehe NÖBV-Richtlinien – Punkt I.-18 – Anrechnung von Wettbewerben.

Der Zeitrahmen für Prüfungen beträgt: Bronze: 30 Minuten – Silber: 35 Minuten – Gold: 35 Minuten
2 Pauken, Drumset, Xylophon, Kleine Trommel, Große Trommel mit Schlägeln, Cinellen, Triangel mit Schlägel und geeigneter Halteschnur, Tambourin (Rahmentrommel mit Fell und Schellen) sowie eine ausreichende Tonanlage mit CD-Abspielmöglichkeit werden vom Veranstalter gestellt, alles andere, insbesondere alle erforderlichen Arten von Schlägeln, sind vom Kandidaten selbst mitzubringen. (Bei Mehrbedarf an Pauken ist mit dem Veranstalter Kontakt aufzunehmen!)

Die Literaturlisten für die einzelnen Instrumente und Kategorien sind aktuell auf der Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend (www.winds4you.at) abzurufen. Die NÖ-Zusatzliteraturlisten sind auf der Homepage des NÖBV (www.noebv.at) ersichtlich.

Ausschließlich das „Orchester-Modul“ der Prüfungsordnung des MSM NÖ entspricht dem JMLA/MLA des ÖBV.

Die NÖBV JMLA/MLA-Richtlinien-Schlagwerk Version: 01.02.10 behalten ihre Gültigkeit bis Ende der Übergangsfrist: 31.12.2010.

2) ANFORDERUNGEN

a) LEISTUNGSSTUFE E (Elementarstufe) – JUNIOR-LEISTUNGSABZEICHEN

Reine Spielzeit: mindestens 5 Minuten

Das Prüfungsprogramm muss folgende Punkte beinhalten:

- **Kleine Trommel:** *Etüde, Vortragsstück oder Solostück*
- **Klassische Orchester-Perkussion:** 1 – 2 Übungen (aus den Bereichen große Trommel, Becken, Triangel, Tambourin d. h. Rahmentrommel mit Fell und Schellen etc.)

Weiters sind Stücke aus mindestens einer der folgenden Kategorien vorzubereiten:

- **Pauken:** *Etüde, Vortragsstück oder Solostück auf zwei Pauken*
- **Stabspiele (Mallets):** *Stücke mit oder ohne Begleitung*
- **Drumset:** *einfache Grundrhythmen*
- **Ethno-Perkussion**
- **Multiple-Perkussion**

- **Mind. 4 öffentliche Auftritte**
- **Besuch einer Probe des Musikvereins**

Die Leistungsfeststellung, bei der das Junior-Leistungsabzeichen-Protokoll (siehe www.noebv.at) als eine Art Checkliste zu verwenden ist, erfolgt durch den eigenen Hauptfachlehrer. Das vollständig ausgefüllte Protokoll ist vom Antragsteller (Musikverein oder Junior-Leistungsabzeichen-Kandidat) an das NÖBV Büro zu senden. Abzeichen, Urkunde und Jungmusiker- bzw. Musikerschein werden übermittelt und sollen in einem würdigen Rahmen übergeben werden. Die Kosten übernimmt der Antragsteller.

b) LEISTUNGSSTUFE U (Unterstufe) – BRONZE-LEISTUNGSABZEICHEN

Reine Spielzeit: mindestens 10 Minuten

Das Prüfungsprogramm muss folgende Punkte beinhalten:

- **2 Dur- und 2 Moll-Tonleitern** (harmonisch und melodisch/aeolisch) mit Dreiklang, bis 4 # und 4 b nach freier Wahl und auswendig.
- **chromatische Tonleiter**
Alle Tonleitern und Dreiklänge (*in 8tel – Viertel = ca. 92*) sind über 2 Oktaven zu spielen (nach Möglichkeit des Instrumentes).
- **Kleine Trommel:**
 - Einschlagen im 2/2 und 6/8 Takt (*auswendig – MM = ca. 108*)
 - Mind. ein Stück mit Vorschlägen, Wirbel und verschiedenen Dynamiken
 - Einfache Rudiments (Paradiddle, Flams und Doublestrokes)
- **Stabspiele (Mallets):**
 - 1 bis 2 Stücke (mit unterschiedlichem Charakter)
- **Klassische Orchester-Perkussion:**
 - 1 bis 2 Stücke (aus den Bereichen große Trommel, Becken, Triangel, Tambourin d. h. Rahmentrommel mit Fell und Schellen etc.)
- **Blattleseübung** (*prima vista – Kategorie: Kleine Trommel*)

Weiters ist mindestens eine der folgenden Kategorien zu wählen: mind. 1 Stück:

- **Pauken** (Selbständiges Einstimmen nach den vorgegebenen benötigten Tönen)
- **Drumset**
- **Ethno-Perkussion**
- **Multiple-Perkussion**

Ein Teil des Prüfungsprogramms ist nach Möglichkeit im Rahmen eines öffentlichen Auftritts vorzutragen.

c) LEISTUNGSSTUFE M (Mittelstufe) – SILBER-LEISTUNGSABZEICHEN

Reine Spielzeit: mindestens 15 Minuten

Das Prüfungsprogramm muss folgende Punkte beinhalten:

- **2 Dur- und 2 Moll-Tonleitern** (harmonisch und melodisch/aeolisch) mit Dreiklang, mit mindestens 4 # und 4 b nach freier Wahl und auswendig.
- **chromatische Tonleiter**
Alle Tonleitern und Dreiklänge (*in 8tel – Viertel = ca. 108*) sind über 2 Oktaven zu spielen (nach Möglichkeit des Instrumentes).
- **Kleine Trommel:**
 - Einschlagen im 2/2 und 6/8 Takt (*auswendig – MM = ca. 108*)
 - Österreichischer und Amerikanischer Fußmarsch
 - 1 Rudimentstück
 - Mindestens ein traditionelles Werk
- **Pauken:**
 - Mindestens ein Werk (nach Möglichkeit auf mindestens 3 Pauken)
(Selbständiges Einstimmen nach den vorgegebenen benötigten Tönen)
- **Stabspiele (Mallets):**
 - Mindestens 1 Werk mit 2 oder 4 Schlägeln
- **Drumset:**
 - Rhythmen und Fills (Rock, Samba und Shuffle)
 - mind 1 Stück mit Begleitung (Play along, Band, etc.)
 - zusätzlich ist auch ein Solostück möglich
- **Blattleseübung** – *prima vista* – aus einer der folgenden von der Prüfungskandidatin / vom Prüfungskandidaten gewählten Kategorien: Kleine Trommel, Pauken, Stabspiele (Mallets) oder Drumset

Der Rest des Programms ist aus allen Kategorien frei wählbar

Ein Teil des Prüfungsprogramms ist nach Möglichkeit im Rahmen eines öffentlichen Auftritts vorzutragen.

d) LEISTUNGSSTUFE O (Oberstufe) – GOLD-LEISTUNGSABZEICHEN

Reine Spielzeit: mindestens 20 Minuten

Ein Teil der Prüfung ist in Form eines öffentlichen Konzertes zu absolvieren
(Mindestspielzeit öffentlich: 8 Minuten).

- **Blattleseübung** – *prima vista* aus einer der folgenden von der Prüfungskandidatin / vom Prüfungskandidaten gewählten Kategorien: Kleine Trommel, Pauken, Stabspiele (Mallets) oder Drumset

Das Prüfungsprogramm muss aus mindestens 4 der angeführten Kategorien bestehen:

- **Kleine Trommel**
- **Pauken** (Selbständiges Einstimmen nach vorgegebenem „a¹“ oder „b¹“)
- **Stabspiele (Mallets)**
- **Drumset**
- **Ethno-Percussion**
- **Multiple-Percussion**

Zeillern, am 18. August 2010

NÖBV – JUGENDREFERAT

Mag. Gerhard Forman

Markus Schmidbauer M.A.

Leopold Eibl

Stand 1. Sept. 2010